

Detlef & Gabriele Gwinner
2. Imp. Des Chênes
78470 St. Rémy-les-Chevreuse
Frankreich
Tel. 0033-1-30.47.20.40
e-mail: detlef.gwinner@wanadoo.fr
Web: <http://www.gwinners.net>



Gwinners Gebetsbrief

Juni 2004

Urlaub

Hier in Frankreich werden die Gemeindetore im Urlaub fast zugeschlossen. Nein, wirklich die Arbeit steht in der Gemeindegemeinschaft auf Sparflamme. Es ist wirklich wahr, dass im August nur noch Touristen in Paris anzutreffen sind. So ist es für mich eine gute Möglichkeit, Liegegebliebenes aufzuarbeiten und verschiedene Projekte für das kommende Jahr (hier in Frankreich geht das (Arbeits-) Jahr von September bis Juli) vorzubereiten. Da ich in diesem Jahr nun schon mehrfach in Deutschland war, werden wir unseren Urlaub wohl hier im Hexagon verbringen. Wir wünschen Euch allen jedenfalls eine erholsame Sommerzeit und vergesst bitte nicht, auch im Urlaub für uns zu beten - danke!

Ganz liebe Grüße aus dem Missionsland Frankreich

Eure *Gabriele und Detlef*



Vereinigte Deutsche Missionshilfe
Bremer Str. 41, 27211 Bassum

Konten: Volksbank Bassum Nr. 12 577 600 (BLZ 291 676 24)
Postgiro Stuttgart Nr. 33 818-709 (BLZ 600 100 70)
Vermerk: **Familie Gwinner**

Liebe Geschwister und Freunde

Wie wir beten

„Ich bat um Stärke, aber er machte mich schwach, damit ich Bescheidenheit und Demut lernte.

Ich erbat seine Hilfe, um große Taten zu vollbringen, aber er machte mich kleinmütig, damit ich gute Taten vollbrächte.

Ich bat um Reichtum, um glücklich zu werden. Er machte mich arm, damit ich weise würde.

Ich bat um alle Dinge, damit ich das Leben genießen könnte. Er gab mir das Leben, damit ich alle Dinge genießen könne.

Ich erhielt nichts von dem, was ich erbat - aber alles, was gut für mich war. Gegen mich selbst wurden meine Gebete erhört.

Ich bin unter allen Menschen ein gesegneter Mensch.“

Diese Aussage fand ich kürzlich im Internet. Es ist wahr, dass wir oft, wenn wir beten, eigentlich eine ganz andere Erwartung an die Antwort Gottes haben. Gott handelt manchmal nicht so, wie wir es uns eigentlich

wünschen. Dennoch ist das Gebet eine der wichtigsten Handlungen im Christenleben. Danke für alle Eure Gebete! Gott handelt!



Chortournee

Im April machten wir uns mit etwa 20 Jugendlichen aus unserer Gemeinde "La Source" auf, um nach Deutschland zu fahren und in verschiedenen Gemeinden ein Konzert aus Anbetungs- und Gospel Liedern zu geben. Etwas mulmig



war mir doch zumute, da unser Chor sich erst nach Weihnachten gebildet hatte und nicht viel Zeit zum Einüben der Lieder gehabt hatte. Aber meine Sorge war unberechtigt.

Die Konzerte in den Gemeinden klappten sehr gut, und besonders wichtig für uns war es, die Botschaft von Jesus Christus weiterzugeben. Die Zeugnisse unserer jungen Leute haben etliche Zuhörer angesprochen. Gerade zu einigen Jugendlichen aus den deutschen Gemeinden gab es einen herzlichen Kontakt. Für uns war diese Tournee eine sehr gute kulturelle Erfahrung - kaum einer unserer Jugendlichen sprach deutsch, dennoch konnte man merken, dass die Gemeinschaft der Liebe Jesu auch über kulturelle Grenzen hinweg möglich ist.

Wir sind auf dieser Tournee reich gesegnet worden und danken besonders auch für die Bewahrung auf den deutschen Autobahnen (die Franzosen sind nur 130 km/h auf den Autobahnen gewöhnt!).

Vorträge / Reisedienst

Schon bald nach unserer Chor-tournee fuhr ich im Mai wieder nach Deutschland, um einige Seminare zu geben und Reisedienst zu tun. Im Rahmen einer Wochenendbibelschule gab ich Seminare über Mission und Teamwork in verschiedenen Gemeinden. Zwischendurch besuchte ich andere Gemeinden und Kreise und hielt Bibelstunden, Predigten und Missionsvorträge. Danke auch hier für alle Gebete für die Vorträge und Bewahrung unterwegs. Falls auch Eure Gemeinde ein Seminar oder einen Vortrag wünscht, könnt Ihr mir ja einfach einmal schreiben (Anregungen unter:

<http://www.gwinners.net/Gwinner%20deutsch/pages/Seminare.htm>)

Gebetskonferenz

Gerade ging unsere diesjährige Gebetskonferenz zu Ende. Etwa dreißig Personen nahmen dieses Jahr an der Konferenz teil, um für Frankreich, für unsere Arbeit und für die Gemeinden und Mitarbeiter zu beten. Jeden Morgen gab es zu-



nächst einen Gottesdienst, dann wurde ein Einblick in das geistliche Leben Frankreichs von französischen Pastoren und Leitern gegeben. Auch berichtete jeden Tag ein französischer Christ aus seinem Leben.

Zwischendurch wurde immer wieder für die vorgestellten Anliegen gebetet. Am Nachmittag teilte sich die Gruppe dann auf und kam zu unseren verschiedenen Gemeinden und Gemeindegründungsarbeiten. Auch hier wurde den Teilnehmern ein Bericht zur aktuellen Lage der jeweiligen Arbeit gegeben und wiederum wurde gebetet.

Wir sind sicher, dass unsere Gemeindegründungsarbeit nur wachsen kann, wenn sie auf dem Fundament des Gebetes aufgebaut wird. Am letzten Abend gab es für die Teilnehmer noch Gelegenheit, über ihre Erfahrungen der Konferenz zu berichten. Es wurde deutlich, dass Gott alle Teilnehmer reich gesegnet hatte. Wir danken Euch allen, wenn auch ihr für unsere Arbeit der Gemeindegründung mitbetet - vielleicht im nächsten Jahr auch bei der Gebetskonferenz.

Praktikanten

Auch in diesem Jahr haben wir wieder 4 Praktikanten, die unsere Gemeindegründungsarbeiten hier in Paris kennenlernen wollen und auf verschiedene Weise helfen möchten. Sie waren uns bereits eine große Hilfe bei der Organi-



sation der Gebetskonferenz und werden in den kommenden Wochen einige Englischkurse geben. Bitte betet für Lyd, Meghan, Steve und James.

Multikulturelle Teams

Wenn Ihr diesen Rundbrief erhaltet, werde ich mich gerade auf der Akademie für Weltmission in Kornthal befinden. Unsere Mission World Team bat mich, an dem Kurs über "Multikulturelle Teams" teilzunehmen, damit ich diesen Kurs dann in der Mission unterrichten kann.

Die Missionare unserer Mission sind hauptsächlich Amerikaner und haben oft Schwierigkeiten, sich an die Kulturen der Gastländer sowie der einheimischen Mitarbeiter bzw. auch an Mitarbeiter aus anderen Nationen in den eigenen Missionsteams anzupassen. Wir hoffen, durch solch einen Kurs die Arbeit in den Teams zu verbessern. Bitte betet auch für diesen Kurs.